

A photograph showing a view through a stone archway. The archway is made of rough, light-colored stone. Through the arch, a white building with two windows is visible. The windows are multi-paned and have dark frames. A blue downspout is visible on the left side of the building. The background is a soft, out-of-focus landscape with greenery.

ALTE KELLNEREI
SCHÖNECKEN

ALTE KELLNEREI

SCHÖNECKEN



LAGE

Das ca. 1.500 Einwohner große Dorf Schönecken liegt im Nordwesten von Rheinland-Pfalz im Eifelkreis Bitburg-Prüm. In nördlicher und westlicher Richtung grenzt die Schönecker Schweiz an den Ort, das größte Naturschutzgebiet im Eifelkreis Bitburg-Prüm. Zusammen mit der Schönecker Schweiz bietet das Altburgtal mit seinen gut ausgebauten Wanderwegen eine reichhaltige Möglichkeit der Erholung und Freizeitgestaltung. Über 20 Vereine stehen in Schönecken für ein reichhaltiges und lebendiges Miteinander. Handwerker- und Musikverein sowie die Junggesellensodalität können jeweils auf eine über 150jährige Vereinsgeschichte zurückschauen.

Auch heute sind holz- und metallverarbeitende Betriebe die wichtigsten Arbeitgeber für ca. 250 Menschen.

„ALTE KELLNEREI“

Im Ortskern der Gemeinde Schönecken befindet sich die ehemalige Kellnerei des kurfürstlichen Verwalters. Das Gebäude wurde im Jahr 1718 errichtet und besteht aus einem Vorderhaus, einem rückwärtigen Anbau und einem Treppenturm zur Erschließung des höher gelegenen Grundstückes. Das Gebäude diente als Verwaltungsstelle des kurfürstlichen Verwalters. Es wird als „Alte Kellnerei“ bezeichnet. Zwischenzeitlich wurde es auch als Schule und zu Wohnzwecken genutzt. Seit vielen Jahren steht das Gebäude leer und verfällt zusehends. Ein Teil der Dach- und Deckenkonstruktion ist bereits eingestürzt.



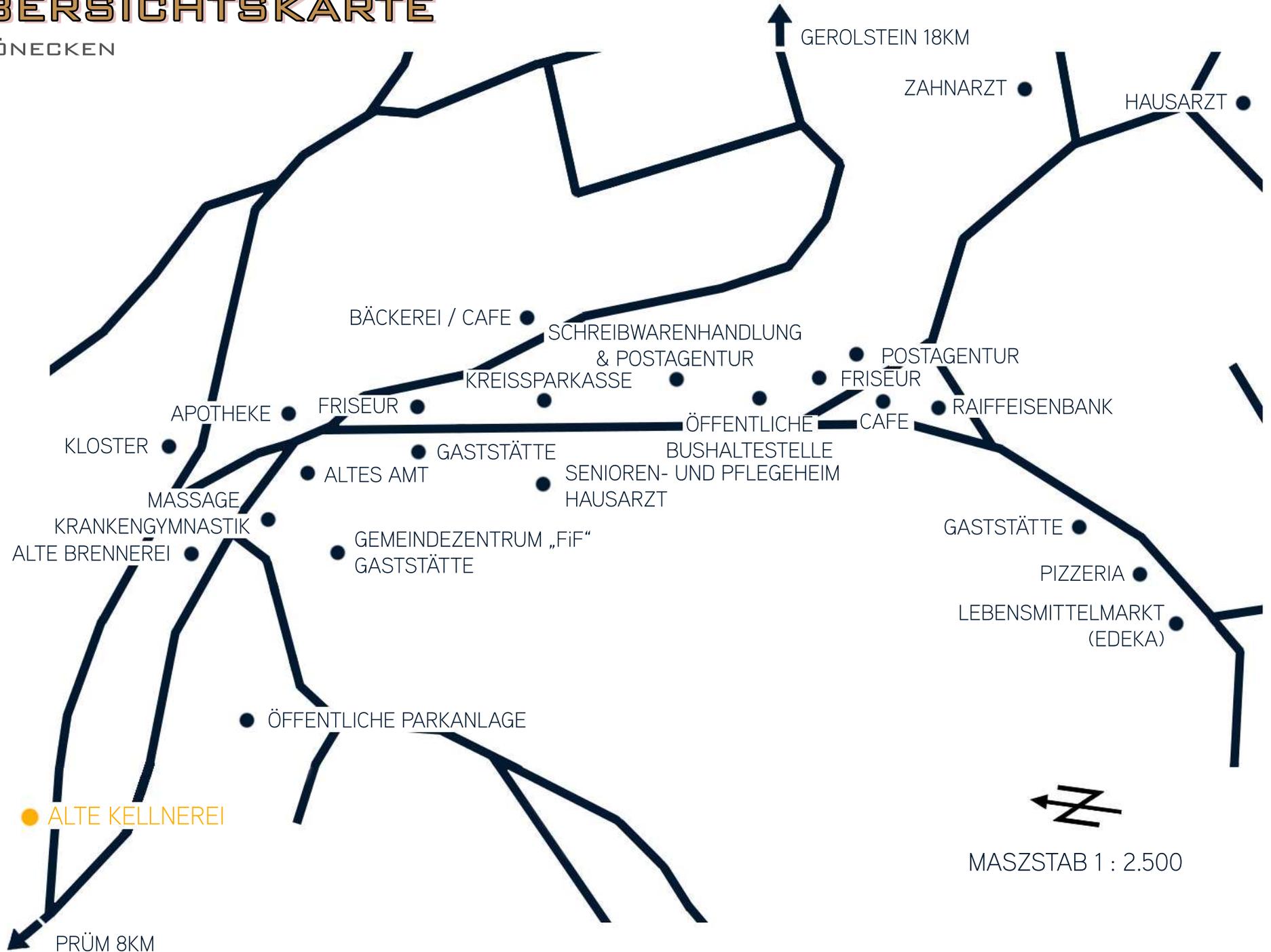
Grundstücksfläche:	ca. 3.100 m ²
Nutzfläche:	ca. 750 m ²
Geschosse:	3 (und Keller)

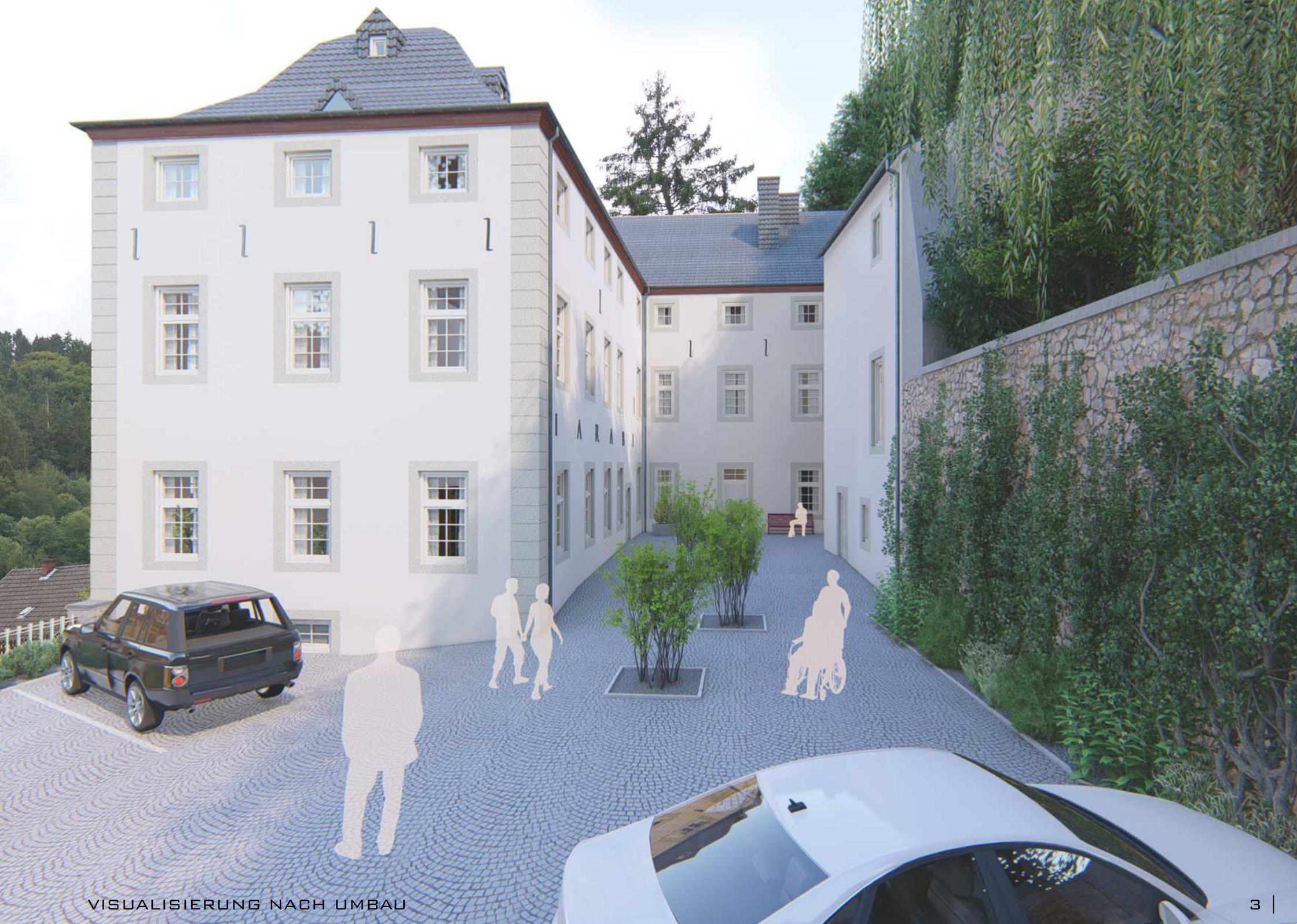


Lage in Rheinland-Pfalz

ÜBERSICHTSKARTE

SCHÖNECKEN







FÖRDERUNG SCHÖNECKEN

Die „Alte Kellerei“ befindet sich im Ortskern von Schönecken. Durch die direkte Lage an der Ortsdurchfahrt in Richtung Prüm, ist sie sehr prägend für das Ortsbild. Das im Jahr 1718 errichtete Gebäude weist eine historische regionale typische Bauweise auf. Das Ortsbild von Schönecken ist geprägt durch historische Gebäude, welche dem Dorf seinen eigenen individuellen Charakter geben. Durch die Sanierung der „Alten Kellerei“ bleibt dieses wichtige Element im Gesamtbild des Ortes Schönecken erhalten. Die lange bedeutsame Geschichte der „Alten Kellerei“ für das Dorf hätte weiterhin seinen Platz in den Werten und Traditionen der Dorfgemeinde.



Eine zukunftsorientierte Sanierung sendet neue kulturelle und wirtschaftliche Impulse. Der neu entstehende Wohnraum, würde den wachsenden Bedarf in Schönecken aufgreifen, erst Recht durch die zum Teil seniorengerechte Ausführung.



KONTAKTDATEN

SCHÖNECKEN



HILLEBRAND GRUPPE | BAUHERR

Philip Hillebrand
Zum Alten Paulushof 1
51147 Köln

Telefon: 0 22 03 - 20 22 7 - 0
E-Mail: info@hillebrand-gruppe.de

DIPL.-ING. MANFRED LANGENBRINCK | ARCHITEKT

Schloss Bedburg
Graf-Salm-Strasse 34
50181 Bedburg

Telefon: 0 22 72 - 90 35 060



PLANUNGSBÜRO FREY | SANIERUNGSBERATER DER ORTSGEMEINDE SCHÖNECKEN

Dipl.-Ing. Michael Frey
Auf der Höhe 1
52152 Simmerath

Telefon: 0 24 73 - 92 72 747
Mobil: 0 171 - 17 07 365
E-Mail: info@planungsbuero-frey.de